

SCHULZE

Fixierenheit
Fixing device
Urządzenie do żelowania

SCHULZE Curing Station 4050

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Instruction manual

ENGLISH

Instrukcja obsługi
Instrukcja oryginalna

POLSKI

1. Einführung

1.1 Inhalt

1. Einführung	03
1.1 Inhalt	03
1.2 Warnpiktogramme auf der Maschine	04
1.3 Abbildung	04
1.4 Technische Daten	05
1.5 Anwendungsbereich und der Fixierenheit	06
1.6 Sicherheitsvorrichtungen der Fixierenheit	06
1.7 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz	06
1.8 Umweltschutz	07
2. Inbetriebnahme	07
2.1 Hinweise für den Transport	07
2.2 Installation des Fixierenheit Gerät	07
2.3 Inhalt der Verpackung	07
2.4 Stromversorgung	07
2.5 Inbetriebnahme der Fixierenheit Gerät	07
3. Arbeiten an der Maschine	08
3.1 Programmierung der Elektronik	08
3.2 Fehlermeldungen der Elektronik	08
3.3 ECO Modus	08
3.4 Fixierenheit der Formaten	09
4. Wartung und Austausch von Teilen	09
4.1 Tägliche Wartung	09
4.2 Austausch der Hauptsicherung	09
4.3 Austausch der Elektronik	09
4.4 Austausch der Thermosicherung	10
4.5 Austausch des Temperaturfühlers	11
4.6 Fehlerbehebung	11
5. Dokumentation	29
5.1 Ersatzteile	30
5.2 Schaltplan	31
5.3.1 Gewährleistungsbestimmungen	32
5.4 Konformitätserklärung	33

**ATTENTION! MOVING ELEMENTS**ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE
UWAGA! RUCHOME ELEMENTY**ATTENTION!
HAND CRUSH HAZARD**ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND
UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO
ZGNIECENIA DŁONI**ATTENTION! DANGER**ACHTUNG! GEFAHR
UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO**ATTENTION! HIGH VOLTAGE**ACHTUNG! HOCHSPANNUNG
UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE**ATTENTION! HOT SURFACE**ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE
UWAGA! GORAÇA POWIERZCHNIA



- 1. Netzkabel mit Stecker
- 2. Hauptsicherung
- 3. Hauptschalter
- 4. Ventilationsgitter
- 5. Elektronik
- 6. Griff
- 7. Obere Abdeckung
- 8. Heizplatte

1.4 Technische Daten

Technische Daten	SCHULZE Curing Station 4050
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	72 x 56 x 11 cm
Abmessungen für den Transport (Länge x Breite x Höhe)	75 x 58 x 13 cm
Gewicht	21 kg
Gewicht für den Transport	23 kg
Heizplatte	42 x 52 cm
Maximale Formatgröße	40 x 50 cm
Betriebsspannung	110 VAC
Leistung	1500 W
Zeitbereich	0 - 5 Min.
Temperaturbereich	0 - 150°C
Hauptsicherung	16A

1.5 Anwendungsbereich und der Fixierenheit

Die SCHULZE Curing Station 4050 wird zum Gellieren von DTF Kleber und Siebdruckfarben verwendet. Die maximale Formatgröße ist 40x50 cm.

1.6 Sicherheitsvorrichtungen der Fixierenheit

Die Maschine ist mit verschiedenen Sicherheitsvorkehrungen ausgestattet, um eine sichere Anwendung zu gewährleisten.

Hauptsicherung 16A

Hauptsicherung 16A befindet sich an der Rückseite des Geräts unter dem Netzkabel. Im Fall einer Überlastung, schützt sie die Maschine vor Schäden. Wenn eine Sicherung beschädigt ist, muss sie ersetzt werden. Die Anleitung für den Austausch finden Sie im Kapitel 4.2.

Thermosicherung

Die Thermosicherung befindet sich direkt auf der Heizplatte und unterbricht die Stromzufuhr, falls die Temperatur am Heizelement 280°C übersteigt. Wenn diese Sicherung aktiviert wird, sinkt die Temperatur der Heizplatte bis auf 90°C. Danach wird die Stromzufuhr wieder aktiviert und die Temperatur der Heizplatte steigt wieder und man kann an der Presse weiterarbeiten. Die Thermosicherung kann sich abnutzen. In diesem Fall unterbricht sie den Schaltkreis bei einer Temperatur unter z.B. 180°C. Es muss in diesem Fall eine neue Thermosicherung installiert werden. Die Bedienungsanleitung für den Austausch der Thermosicherung finden Sie in Kapitel 4.4.

Akustisches Signal

3 Sekunden vor Beendigung des Arbeitsvorganges ertönt ein akustisches Signal. Nach dieser Zeit schalten Sie es durch kurzes Drücken der Setup-Taste aus.

1.7 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz

Aufstellung und Montage

Die Montage und Aufstellung der Maschine muss unter Aufsicht einer befugten Person stattfinden. Die Installation muss von zwei Personen durchgeführt werden. Die Maschine sollte auf einer gleichmäßigen, nicht brennbaren Ebene, in einem Raum mit konstanter Temperatur und Luftfeuchtigkeit stehen. Der Raum, in dem das Gerät benutzt wird, muss staubfrei sein. Staub hat einen negativen Einfluss auf die Maschine. Sehr wichtig! Die Maschine darf nur an eine Anlage angeschlossen werden, die mit einem Fehlerstrom- und Antishock-Schutzschalter ausgestattet ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt. Die Montageanleitung finden Sie im Kapitel 2.2.

Prüfung der Maschine

Nach einer ordnungsgemäßen Installation und Montage der Maschine, muss unbedingt geprüft werden, ob die Maschine funktionsfähig ist, keine Transportschäden trägt und keine Sicherheitsmängel vorweist. Diese Prüfung darf nur von dem Arbeitgeber oder hierzu befugten Personen durchgeführt werden und hat den Zweck, sich von der ordnungsgemäßen Montage und des sicheren Funktionieren der Maschine zu überzeugen. Sollte diese Prüfung Abweichungen von der Funktionalität oder Sicherheit der Maschine aufweisen, muss das aufgezeichnet werden und innerhalb von 7 Tagen in einer schriftlichen Form an der Hersteller oder Lieferanten mitgeteilt werden. Arbeitgeber, Sicherheitsingenieur oder eine andere dazu befähigte Person muss diese Prüfung aufzeichnen. Bis zur Aufklärung darf die Maschine nicht benutzt werden.

Unterrichtung und Unterweisung

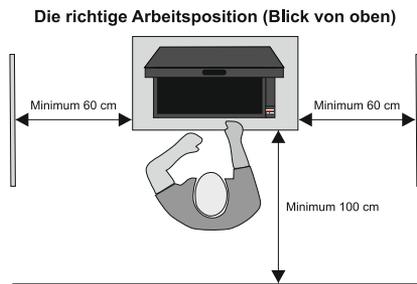
Nach den Arbeitsschutzvorschriften muss der Arbeitgeber oder eine andere von ihm beauftragte Person den Arbeitnehmer, der die Maschine bedient, mit der vollständigen Betriebsanleitung vertraut machen und über die Gefahren bei unsachgemäßer Verwendung informieren. Jeder Benutzer ist zu einer sicheren Anwendung der Maschine verpflichtet, den vom Produzenten vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrungen zu folgen, wie auch sich mit den zusätzlichen Risiken bekanntzumachen. Der Gebrauch der Maschine weist gleichzeitig darauf hin, dass der Benutzer sich mit der Bedienungsanleitung bekannt gemacht hat und sich der eventuellen Risiken, die bei der Arbeit mit der Maschine bestehen, bewusst ist.

Sicherheit

Um eine optimale Sicherheit zu garantieren, bitten wir die Bedienungsanleitung genau durchzulesen. An der Maschine darf nur eine Person arbeiten. Während der Arbeit, muss die Maschine unter ständiger Beobachtung stehen – vom Anfang bis Ende ihrer Arbeit. Im Arbeitsbereich der Maschine dürfen sich keine Dritten Personen befinden. Vorsicht beim Umgang mit den Heizplatte - Verbrennungsgefahr. Es wird empfohlen Sicherheitskleidung, wie z.B. Sicherheitshandschuhe zu tragen. Bei allen Wartungsarbeiten muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden. Beim Gellieren an einigem Materialien kann es zu einer unangenehmen Geruchsentwicklung kommen. Deswegen muss unbedingt geprüft werden, ob eine Ventilation am Arbeitsplatz erforderlich ist. Die Leistung des Ventilationssystems sollte individuell angepasst werden, was abhängig von der Größe des Raumes und den verwendeten Material ist. Der Durchgang zum Arbeitsplatz, bzw. zum Steuerpult der Maschine muss frei sein. Zusätzlich muss der Benutzer die Materialien zum Gellieren ungehindert vom Arbeitsplatz auf die Maschine transportieren können. Die Maschine darf nicht in Durchgängen oder vor Türen aufgestellt werden. Elektrische Leitungen müssen auf eine sichere Weise bei der Maschine verlegt werden, so dass keine Gefahr für den Benutzer oder für Personen, die sich in der Nähe der Maschine befinden, besteht. Sollte es zur Beschädigung der Stromleitungen kommen, muss die Arbeit an der Maschine sofort abgebrochen werden, die Maschine ausgeschaltet sein, das Stromkabel rausgezogen werden. Danach umgehend mit dem Service in Kontakt setzen. Es dürfen keine Reparaturen oder Arbeiten an der Maschine auf eigene Hand durchgeführt werden. Die Abdeckung der Maschine darf während der Arbeit nicht abgeschraubt sein.

Arbeitsposition

Der Benutzer der Maschine muss freien Zugang zu allen Schaltern haben.



Weitere Risiken und Gefahren

An der Maschine befinden sich einige bewegliche Elemente, die eine Gefahr darstellen können. Diese Teile können zu Beschädigungen/Verklemmungen von Fingern oder Händen führen. Diese können jedoch nicht eliminiert werden, da die Bestandteile zur Funktionalität der Maschine sind. Diese Elemente sind mit speziellen Warnschildern markiert (in Form von Piktogrammen - siehe Kapitel 1.2). Die Maschine erfüllt Grundanforderungen, die in der Verordnung für Maschinen festgelegt sind. Die oben genannten Informationen, wurden anhand der Norm PN-EN 12100:2012 bearbeitet. Jegliche Bemerkungen bitte an den Lieferanten oder Produzenten leiten.

1.8 Umweltschutz

Die Verpackung, in der das Gerät geliefert wird, muss gemäß der geltenden Vorschriften entsorgt werden. Entsorgen Sie die mit  gekennzeichneten Geräte nicht über den Hausmüll. Unnötige Maschinen können an den Hersteller zurückgegeben oder durch geeignete Entsorgungssysteme umweltgerecht entsorgt werden.

2. Inbetriebnahme

2.1 Hinweise für den Transport

SCHULZE Curing Station 4050 wird für den Transport in einem Karton eingepackt. Prüfen Sie gleich nach dem Erhalt der Maschine, ob die Verpackung im ordnungsgemäßen Zustand ist und ob die Maschine nicht beschädigt ist. Wenn Sie sie zu einem späteren Zeitpunkt versenden müssen, bitten wir Sie die Maschine genauso zu verpacken, wie Sie sie erhalten haben. Das Gerät muss abgekühlt sein.

2.2 Installation des Fixierheit Gerät

Nach dem Herausnehmen und dem Anschließen des Gerätes ist der Maschine fertig für die Inbetriebnahme. Sie benötigt keine zusätzliche Montage und Befestigung. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Beginn der Arbeiten.

2.3 Inhalt der Verpackung

- x1 Pinzette 
- x1 Bedienungsanleitung 
- x2 Sicherungen 16A 
- x1 Gerät SCHULZE Curing Station 4050

2.4 Stromversorgung

Die SCHULZE Curing Station muss an ein Stromnetz angeschlossen werden, an dem die Spannung 110VAC 60Hz beträgt. Die Presse ist mit einem Stecker ausgestattet. Achten Sie besonders darauf, dass die Steckdose im ordnungsgemäßen Zustand ist und dass die Schutzleitung in der Steckdose angeschlossen ist. **Sehr wichtig!** Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einer FI-Schutzleitung ausgestattet ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt. Sollte eine Maschine an eine Leitung ohne FI-Schutzleitung angeschlossen werden oder ohne funktionierende Erdung, kann es zu gefährlichen Unfällen oder zur Beschädigung der Maschine kommen. Beschädigungen, die durch eine nicht ordnungsgemäße Bedienung der Presse auftauchen, sind von der Garantie ausgeschlossen.

2.5 Inbetriebnahme der Presse

Um das Gerät einzuschalten, stecken Sie den Stecker in die Steckdose und schalten Sie den Hauptschalter auf die Position "I". Der Schalter leuchtet auf und das Gerät heizt auf die eingestellte Temperatur auf. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, muss der Schalter ausgeschaltet werden und der Stecker aus der Steckdose gezogen werden.

3. Arbeiten an der Maschine

3.1 Programmierung der Elektronik

Wenn das Gerät eingeschaltet wird, zeigt das Display die aktuelle Temperatur im Gerät an und es heizt auf die eingestellte Temperatur auf. Ein kurzer Druck auf die "-"-Taste zeigt die aktuell programmierte Aufwärmzeit an, während ein kurzer Druck auf die "+"-Taste die eingestellte Temperatur anzeigt.

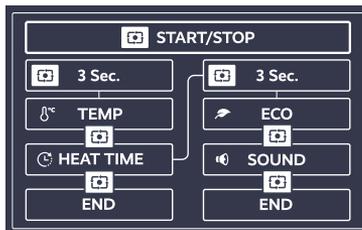
Änderung der Einstellungen:

- Um die programmierte Temperatur zu ändern, drücken Sie die SETUP-Taste für ca. 3 Sekunden. Stellen Sie mit den Tasten "+" und "-" den gewünschten Temperaturwert ein (von 0-150°C). Bestätigen Sie Ihre Wahl durch Drücken der SETUP-Taste.
- Auf dem Display wird die programmierte Zeit angezeigt. Stellen Sie mit den Tasten "+" und "-" die gewünschte Zeit ein (im Bereich von 0 bis 5 Min). Bestätigen Sie Ihre Wahl durch kurzes Drücken der SETUP-Taste (Verlassen der Programmierfunktion) oder:
- Halten Sie die SETUP-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um in die Einstellungen des ECO-Modus zu gelangen.
- Stellen Sie mit den Tasten "+" und "-" die gewünschte Betriebsart ein:
 0,5 h - Eco-Modus ist eingeschaltet; nach 30 min. Temperaturabfall um 50°C, nach weiteren 60 min. Heizung aus;
 1,0 h - Eco-Modus ist eingeschaltet; nach 60 min. Temperaturabfall um 50°C, nach weiteren 60 min. Heizung aus;
 2,0 h - Eco-Modus ist eingeschaltet; nach 120 min. Temperaturabfall um 50°C, nach weiteren 60 min. Heizung aus;
 OFF - Eco-Modus ist ausgeschaltet;
 Bestätigen Sie die Auswahl mit der "SETUP"-Taste .
- Die Toneinstellungen werden angezeigt. Am Gerät können drei verschiedene Töne ausgewählt werden (BELL 1, BELL 2 und BELL 3). Treffen Sie die Auswahl mit den Tasten "+" und "-". Bestätigen Sie mit der "SETUP"-Taste (Verlassen der Programmierfunktion).

Die Zeit- und Temperatureinstellungen müssen individuell gewählt werden, entsprechend den Empfehlungen der Hersteller der verwendeten Materialien.



Programmierungsschema



3.2 Fehlermeldungen der Elektronik

Die Elektronik der Presse überwacht die wichtigsten Funktionen der Presse.

Hier eine Liste möglicher Meldungen:

- ERR.1 – keine Verbindung von der Elektronik zu dem Temperaturfühler auf der Heizplatte (Temperaturfühler ist defekt/Leitung unterbrochen)
- ERR.2 – Verbindung von der Elektronik zu dem Temperaturfühler auf der Heizplatte kurzgeschlossen (Temperaturfühler defekt)
- ERR.3 – Widerstand des Temperaturfühlers zu niedrig. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde überschritten.
- ERR.4 – Widerstand des Temperaturfühlers zu hoch. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde überschritten.
- ERR.5 – keine Steigung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz eingeschalteter Heizspirale. (Elektronik ist defekt)
- ERR.6 – keine Senkung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz ausgeschalteter Heizspirale (Elektronik ist defekt)
- ERR.7 – die Temperatur zu hoch, über 240°C (Elektronik ist defekt)

Fehler ERR.3 und ERR.4 können dann auftreten, wenn die Elektronik nicht richtig programmiert ist.

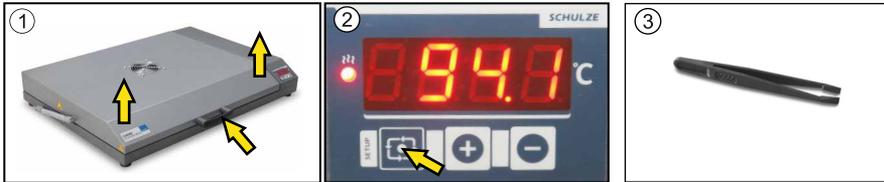
3.3 ECO Modus

Der ECO Modus ist ein Stromsparmodus, der eine nicht benutzte Presse nach dem Ablauf einer bestimmten Zeit zuerst auf 50°C abkühlt und anschließend die Heizelemente ausschaltet. Beides wird mit einem kurzen akustischen Signal signalisiert.

Symbol	Temperatursenkung -50°C nach	Ausschalten der Heizplatte nach weiteren
OFF	-	-
0,5 h	30 Minuten	60 Minuten
1 h	60 Minuten	60 Minuten
2 h	120 Minuten	60 Minuten

3.4 Fixiertheit

Sobald die gewünschten Parameter am Gerät eingestellt sind, heizt es auf die programmierte Temperatur auf. Wenn es die eingestellte Temperatur erreicht hat, ertönt ein akustisches Signal. Öffnen Sie dann das Gerät, indem Sie den Griff festhalten (**Foto 1**). Legen Sie das Format auf die Heizplatte. Schließen Sie das Gerät. Drücken Sie kurz die "SETUP"-Taste (START/STOPP - **Foto 2**), dann beginnt das Gerät mit dem Herunterzählen der programmierten Zeit. 3 Sekunden vor dem Ende des Heizvorgangs ertönt ein Signalton. Wenn Sie den Timer schneller beenden möchten, drücken Sie kurz die "SETUP"-Taste (START/STOP). Wenn das Leuchten beendet ist, öffnen Sie das Gerät und nehmen Sie das Format von der Heizplatte. **VORSICHT:** Berühren Sie die Heizplatte nicht mit bloßen Händen. Es besteht eine Verbrennungsgefahr. Zu diesem Zweck empfiehlt der Hersteller die Verwendung eines Werkzeugs, das im Lieferumfang des Geräts enthalten ist (**Foto 3**). Benutzen Sie es, um das Format von der Heizplatte zu entfernen und die Position des Formats auf der Heizplatte einzustellen.



4. Wartung und Austausch von Teilen

4.1 Tägliche Wartung

Die SCHULZE Curing Station 4050 muss sauber gehalten werden. Während jeglicher Wartungsarbeiten, muss die Maschine ausgeschaltet sein. Der Stecker muss aus der Steckdose gezogen werden. Verwenden Sie ein weiches Tuch und ein mildes Reinigungsmittel, um die Maschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Scheuerschwämme, Lösungsmittel oder Benzin. Die Maschine muss regelmäßig gereinigt werden. Beim Verarbeiten mit der Temperatur wird Glykol ausgeschieden, das ein Standardbestandteil der Druckfarbe ist. Überschüssiges Kondensat von verdampftem Glykol sollte regelmäßig mit einem trockenen Tuch von der Heizplatte und der Haube aufgefangen werden. Wischen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch trocken.

4.2 Austausch der Hauptsicherung

Wenn das Gerät beim Einschalten nicht funktioniert und der Hauptschalter nicht leuchtet, überprüfen Sie die Hauptsicherung im Gerät und tauschen Sie sie gegebenenfalls aus. Der Austausch darf nur von einer autorisierten Person vorgenommen werden, nachdem der Fehler mit dem Lieferanten der Maschine abgesprochen wurde. Die Sicherung befindet sich auf der Rückseite der Maschine unter dem Netzkabel (siehe Abschnitt 1.3 Aufbau der Maschine). Ersatzsicherungen sind in der Anleitung enthalten. Um die Hauptsicherung zu ersetzen, müssen Sie:

1. Schalten Sie die Presse vor dem Austausch des Temperaturfühlers aus, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und warten Sie, bis die Presse abgekühlt ist.
2. Mit einem Schraubenzieher den Plastikeinsatz mit der defekten Sicherung herausschrauben (**Foto 1**);
3. Entfernen Sie den Sicherungshalter (**Foto 2**);
4. Ersetzen Sie die Sicherung (**Foto 3**) und schrauben Sie den Sicherungshalter wieder ein.

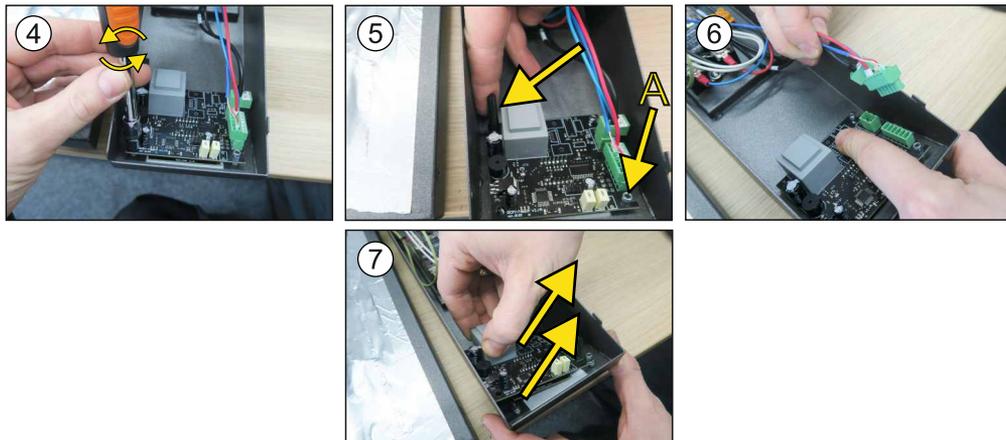


4.3 Austausch der Elektronik

Die Elektronik befindet sich auf der rechten Seite der Maschine (siehe Kapitel 1.3 Abbildung der Maschine). Die Elektronik darf nur von einer autorisierten Person ausgetauscht werden, nachdem der Ausfall mit dem Lieferanten der Maschine vereinbart worden ist. Um die Elektronik auszutauschen, schalten Sie die Maschine aus, warten Sie, bis sie abgekühlt ist, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Befolgen Sie dann die nachstehenden Anleitungen:

1. Lösen Sie die drei Schrauben an der rechten Seite des Geräts (**Foto 1**);
2. Mit dem abgeschraubten Gehäuse eine Bewegung nach unten machen (**Foto 2**), dann vorsichtig das Gehäuse entfernen und beiseite legen (**Foto 3**);
3. Die Schrauben zur Befestigung der Elektronik entfernen (**Foto 4-5**), und die auf dem **Bild 5 A** markierte Schraube lösen;
4. Die grünen Stecker aus der Elektronik ziehen (**Foto 6**);
5. Das graue Element festhalten und die Elektronik vorsichtig herausziehen (**Foto 7**). Ersetzen Sie sie durch eine neue. Stecken Sie dann die grünen Stecker in die neue Elektronik ein, ziehen Sie die gelöste Schraube an und befestigen Sie die gelösten Befestigungsschrauben, schließen und schrauben Sie die Abdeckung.

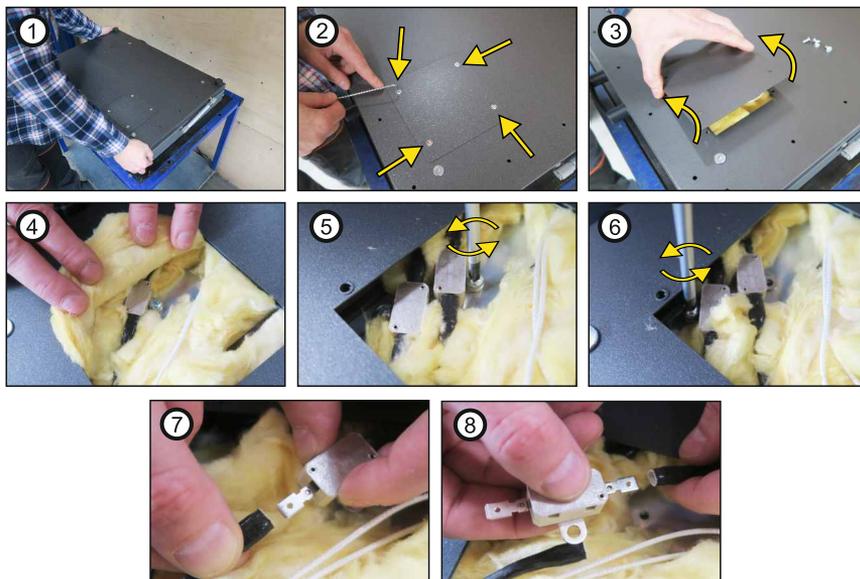




4.4 Austausch der Thermo­sicherung

Der Austausch darf nur durch eine berechnigte Person durchgeföhrt werden. Die Temperatursicherung befindet sich auf der Heizplatte unter der rechteckigen Abdeckung in der Ecke der Heizplatte. Die Temperatursicherung verhindert eine Überhitzung der Heizplatte. Beim Austausch der Thermo­sicherung müssen Sie **das Gerät ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen und abwarten, bis das Gerät abgeköhlt ist**.

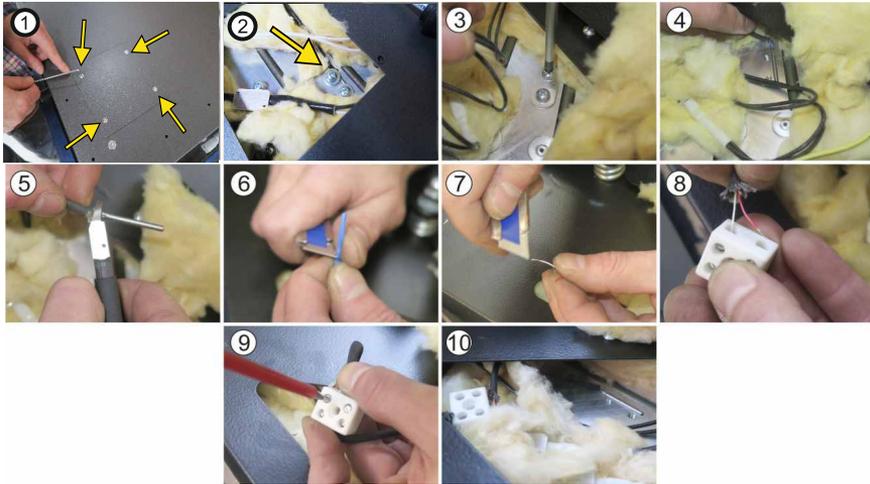
1. Drehen Sie das Gerät um (**Foto 1**);
2. Lösen Sie die 4 Schrauben an der Unterseite des Geräts, entfernen Sie die Abdeckung der Thermo­sicherung und legen Sie die Isolierung ab, um die Sicherungen sichtbar zu machen (**Fotos 2, 3 und 4**);
3. Schrauben Sie die Thermo­sicherung ab (**Fotos 5 und 6**).
4. Ziehen Sie vorsichtig die Drähte von den Sicherungen ab und schrauben Sie die Sicherungshalter heraus. (**Fotos 7 und 8**) Ersetzen Sie es durch neue und setzen Sie die Wärmeisolierung wieder ein und befestigen Sie den Deckel.



4.5 Austausch des Temperaturfühlers

Der Austausch des Temperaturfühlers muss nach Absprache und Bestätigung vom Service, von einer dazu befugten Person durchgeführt werden. Bevor der Temperaturfühler ausgetauscht wird, muss das Gerät ausgeschaltet werden, der Stecker aus der Steckdose rausgezogen werden und das Gerät abgekühlt sein. Der Temperaturfühler befindet sich direkt auf der Heizplatte. Er überträgt die aktuelle Temperatur der Heizplatte zur Elektronik. Um den Temperatursensor auszutauschen, müssen Sie:

1. Lösen Sie die 4 Schrauben an der Unterseite des Geräts, entfernen Sie die Abdeckung des Temperaturfühlers und legen Sie die Isolierung ab, um die den Temperaturfühler sichtbar zu machen (**Fotos 1 und 2**);
2. Schrauben Sie den Temperaturfühler ab und nehmen sie ihn heraus (**Fotos 3 und 4**).
3. Die Leitung des Temperaturfühlers mit einer Zange abschneiden (**Foto 5**).
4. Die Isolierung von den Leitungen abziehen (**Fotos 6-7**).
5. Die Leitungen in die Keramikfederleiste einleiten und genau festschrauben (**Fotos 8-9**).
6. Die Leitungen vorsichtig unter die Abdeckung der Heizplatte legen (**Foto 10**). Die Leitungen müssen sich zwischen der Isolierung und der Abdeckung befinden.
7. Danach die Abdeckung wieder festschrauben.



4.6 Fehlerbehebung

PROBLEM	URSACHE	BEHEBUNG
Grüner Schalter leuchtet aber: Display leuchtet nicht Heizplatte heizt nicht	Elektronik ist defekt	Elektronik austauschen (4.3).
Display zeigt Err. 1 keine Temperatur- oder Zeitangabe	Heizmanschette ist defekt	Heizmanschette austauschen (3.7).
Nach dem Schließen der Presse wird die Zeit nicht abgezählt	START-Taste defekt	START-Taste austauschen.
Kein Signalton nach Ablauf der Zeit	Piepser ist defekt	Elektronik austauschen (4.3).
Display zeigt Err. 6	Elektronik ist defekt	Elektronik austauschen (4.3).
Einstell-Tasten funktionieren nicht, keine Zeit- oder Temperatureinstellung möglich	Tasten in der Elektronik sind defekt	Elektronik austauschen (4.3).
Temperatur der Heizmanschette stimmt nicht mit der Temperatur auf dem Display- Temperatur zu hoch/niedrig.	Störung der Elektronik	Elektronik reseten nach der Meldung beim Service
Display zeigt Err. 7	Störung der Elektronik	Elektronik austauschen (4.3).
Zu hohe Temperatur		
Grüner Schalter leuchtet nicht	Hauptsicherung ist defekt	Hauptsicherung austauschen (4.2).

1. Introduction

1.1 Content

1. Introduction	13
1.1 Content	13
1.2 Warning pictograms on the machine	04
1.3 Illustration of the device	14
1.4 Technical data	14
1.5 Application range	15
1.6 Safety arrangements of the device	15
1.7 Safety arrangements at the workspace	15
1.8 Environmental protection	16
2. Initiation	16
2.1 Notes regarding transportation	16
2.2 Installation of the machine	16
2.3 Contents of the package	16
2.4 Power supply voltage	16
2.5 Initiation of the machine	16
3. Working with the device	17
3.1 Programming of the electronic device	17
3.2 Error reports	17
3.3 ECO mode	17
3.4 Fixing of formats	18
4. Maintenance and replacement of parts	18
4.1 Daily maintenance	18
4.2 Instruction for the replacement of the main fuse	18
4.3 Instruction for the replacement of the electronic device	18
4.4 Instruction for the replacement of the thermal fuse	19
4.5 Instruction for the replacement of the temperature sensor	20
4.6 Troubleshooting	20
5. Documentation	29
5.1 Spare parts list	30
5.2 Wiring diagram	31
5.3.2 Warranty terms and conditions	32
5.4 Conformance declaration	33



- 1. Power cord with a plug
- 2. Main fuse
- 3. Main switch
- 4. Ventilation grid
- 5. Electronics
- 6. Closing arm
- 7. Top lid
- 8. Heating plate

1.4 Technical data

Technical data	SCHULZE Curing Station 4050
Dimensions	72 x 56 x 11 cm
Dimensions for transportation	75 x 58 x 13 cm
Weight	21 kg
Weight for transportation	23 kg
Working area	42 x 52 cm
Max. format size	40 x 50 cm
Power supply	110 VAC
Rated power	1500 W
Heating time range	0 - 5 min
Temperature range	0 - 150°C
Main fuse	16A

1.5 Application range

The SCHULZE Curing Station 4050 is used for gelling DTF glue and screen printing inks. The maximum format size is 40 x 50 cm.

1.6 Safety arrangements of the device

Main fuse 16A

The main fuse 16A is situated in the upper, pivoting part of the device. In case of overcharge, the main fuse prevents the device from getting damaged. Once the fuse was switched of, it has to be activated. The instruction for activation of the main fuse can be found in the chapter 4.2.

Thermal fuse

The thermal fuse is situated directly on the heating plate and it stops the power supply if the temperature exceeds 280°C. If the fuse is activated, the temperature sinks down to 90°C. After that the power supply gets activated again and the temperature of the heating plate rises and it's possible to continue the work with the press. Over time the thermal fuse may wear out and cut off the power supply by lower temperature, for example by 180°C. In such case it's needed to replace the thermal fuse as soon as possible. The instruction for the replacement of the thermal fuse can be found in chapter 4.4.

Acoustic signal

3 seconds before the end of the pressing process an acoustic signal will sound. After this time turn it off with a short press of the SETUP-button.

1.7 Safety arrangements at the workplace

Set-up and installation

Set-up and installation of the device has to be done under supervision of an authorized person. Depending on the weight of the heat press, the installation has to be done by 2 or more persons. The press should be situated on the flat, non-inflammable surface, in a room with constant temperature and constant moisture. Keep the machine away from dusty rooms, because dust could have a negative influence on some parts of the machine. Very important! The machine may be connected only to an installation provided with a protection differential current and against electric shock. The machine is destined for industrial use only. The instruction for montage of the heat press can be found in chapter 2.2.

Testing the machine

After the correct installation of the machine it is important to ensure that the machine works properly, is not damaged after the transportation and has no safety defects. The testing can only be done by the employer or other authorized persons. It is mandatory to guarantee a correct installation and safe usage of the machine. If any irregularities regarding functionality or safety are found during the testing, these have to be noted and reported to Walter Schulze GmbH in written form within 7 days. Until the clarification the machine can not be used.

Information and education

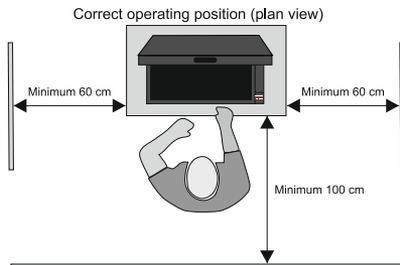
In accordance with general safety arrangements at the workplace, the employer (or a person authorized by him) has to inform the employee which is operating the press of the full manual instructions and provide informations on the risks in case of improper use of the machine. Each user is obliged to use the machine safely, follow the manufacturer's recommendations and learn about with additional risks. Using the press means that the user has read the instructions and is aware of the possible dangers, resulting from work on the machine.

Safety arrangements

In order to ensure optimized safety, please read the instruction manual precisely. Only one person is allowed to work on the machine at the time. The machine has to be under supervision the whole time, when it is working. Supervise the machine till it is switched off. Pressure adjustment has to be done when the press is open. There should be no unauthorized persons near the machine while it's working. Beware of the heating plate - risk of burns. It is recommended to use personal protective equipment (protective gloves). Attention! The press opens automatically - keep the safety clearance. During maintenance work, the plug must be removed from the power socket. Using the press with certain materials may create a strong smell. That's why the user should evaluate the need for a ventilation system at the workplace. The type of ventilation should be used as needed and depends on the size of the room and used materials. There should be free access to the press from the control panel as well as free transport ways for printing materials. Do not install the machine in doors, floors or busy places. All wires should be placed in a safe way, to make sure they will not pose a threat for the person working at the machine or passing it. In case of damages or untypical signals from the machine, please disconnect the machine from the power supply, contact the service and do not work with the machine, till the problem is solved. Do not make any repairs on your own. Do not remove machine covers while the machine is working.

Correct position of the operator

The operator needs enough space and free distance to all switches and buttons to work with the machine.



Other risks and dangers

There are some movable elements on the machine, which can cause burns, injuries of hands or fingers. For reasons of workability, these elements cannot be eliminated. It is important to work with the machine with great care and be alert to avoid other dangerous situations. The machine should be operated in accordance with the manufacturer's recommendations to avoid risks. The machine complies with the essential requirements laid down in regulation for machines. Above information has been worked out in accordance with the standards PN-EN 12100:2012. The machine is constantly upgraded in order to improve its safety. All comments regarding the contents of this manual can be addressed to the distributor or manufacturer.

1.8 Environmental protection

The packaging of the device must be disposed of in accordance with the applicable rules. Do not dispose of the equipment marked with an  together with your household waste. No longer needed machines may be returned to the manufacturer or disposed of in an environmentally friendly manner by means of appropriate disposal systems.

2. Initiation

2.1 Notes regarding transportation

The SCHULZE Curing Station is packed for transport in a cardboard box. It should be checked, if the packaging and the machine are in good condition without damages. Later on, if you have to send the machine somewhere else, pack in the same way as you received. For further transport the machine has to be cold and the press arm has to be pulled down.

2.2 Installation of the heat press

The SCHULZE Curing Station 4050 once unpacked and connected to a power source, is ready for use, requiring no additional assembly or attachment to the ground. Please read the manual instruction before using the device.

2.3 Contents of the package

- x1 Tweezers 
- x1 Manual instruction 
- x2 Main fuses 16A 
- x1 The SCHULZE Curing Station 4050 Machine

2.4 Power supply voltage

The SCHULZE Curing Station has to be connected to a voltage of 110 VAC / 60Hz. The press is equipped with a power cord with plug. Make sure that the power socket is in the right condition and that the grounding is connected to the power outlet. Caution: The device can only be connected to an installation equipped with a residual current and electric shock protection. Connecting the press to a power socket without additional grounding or with an inoperative grounding is dangerous and can result an accident or damage to the press. The incorrect connection of the machine will void the warranty.

2.5 Initiation of the heat press

To turn on the device, plug the plug into a power socket and switch the main switch to the "I" position. The switch will light up and the device will heat up to the adjusted temperature. When the work is completed, the switch must be turned off and the plug has to be pulled out.

3. Working with the heat press

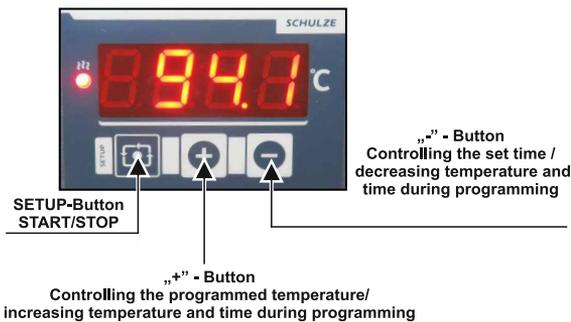
3.1 Programming of the electronic devices

After switching on the press, the display shows settings of the chosen programm and the device will heat up to the adjusted temperature. A short press on the "-" button will display the currently programmed heating time, while a short press on the "+" button shows the set temperature.

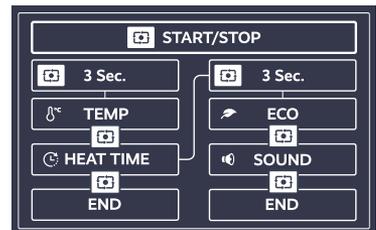
Changing the settings:

1. To change the adjusted temperature, press the SETUP-button for about 3 seconds. Use the "+" and "-" buttons to set the desired temperature value (from 0-150°C range). Confirm the selection with the SETUP-button.
2. The display will show the programmed time. Use the "+" and "-" buttons to set the desired time (from the range of 0-5 min). Confirm the selection by pressing the SETUP-button (exit the programming function) or:
3. Hold the SETUP-button for 3 seconds to enter the ECO mode settings.
4. Use "+" and "-" buttons to set the desired work mode:
 0,5 h - economy mode is on; after 30 min. temperature drop by 50°C, after further 60 min. heater off;
 1,0 h - economy mode is on; after 60 min. temperature drop by 50°C, after further 60 min. heater off;
 2,0 h - economy mode is on; after 120 min. temperature drop of 50°C, after further 60 min. heater off;
 OFF - economy mode is turned off
 Confirm the selection with the "SETUP"- button.
5. The sound settings will show. Three different tones (BELL 1, BELL 2 and BELL 3) can be selected on the unit. Make the selection using the "+" and "-" buttons. Confirm with the "SETUP"-button (exit the programming function).

Explanation of the buttons



Programming scheme



3.2 Error codes

The heat press is equipped with an electronic, which is informing about incorrectly operating of the machine and shows up the error codes.

The error codes mean as follows:

- ERR.1 – No connection of the electronic devices to the temperature sensor (Temperature sensor is defect/ cable is not connected)
- ERR.2 – Connection of electronic devices and temperature sensor bypassed (Temperature sensor is defect)
- ERR.3 – Resistor of temperature sensor too low. The temperature range of the electronic devices is exceeded.
- ERR.4 – Resistor of temperature sensor too high. The temperature range of the electronic devices exceeded.
- ERR.5 – No temperature rise within 3 minutes even if heating element is switched on. (Temperature fuse is defect)
- ERR.6 – No reduction of the temperature within 3 minutes even if heating element is turned off. (Power relay CRYDOM is defect)
- ERR.7 – Temperature too high, over 230°C (Power relay CRYDOM is defect)

ERR.3 and ERR.4 can occur if the electronic devices are not programmed properly.

3.3 ECO mode

With the ECO mode you will save power. If the ECO mode is activated, the electronic devices will control the progress of work of the heat press. In case of a longer pause at the working procedure on the heat press, the ECO mode start automatically. The heat decreases and reduce the energy consumption.

	Temperature decreases by 50°C after	Turn off the heating elements after
OFF	-	-
0,5 H	30 minutes	60 minutes
1 H	60 minutes	60 minutes
2 H	120 minutes	60 minutes

3.4 Fixing of formats

Once the desired parameters have been set on the unit, it will heat up to the programmed temperature. When it reaches the set temperature, a tone will sound. Then open the device by holding the handle (**image 1**). Place the format on the heating plate. Close the device. Press the „SETUP“ (START/STOP) - button shortly (**image 2**), the device will start counting down the programmed time. 3 seconds before the end of the heating, a tone will sound. If you need to end the countdown faster, press the “SETUP” (START/STOP) - button shortly. After finished heating, open the device and remove the format from the heating plate. **CAUTION! Do not touch the heating plate with bare hands. Risk of burns.** For this purpose, the manufacturer recommends using the tool that comes with the device (**image 3**). Use it to remove the format from the heating plate and adjust the position of the format on the heating plate.



4. Maintenance and replacement of parts

4.1 Daily maintenance

The SCHULZE Curing station 4050 needs to be clean all the time. All maintenance work must be carried out with the device turned off and cooled down, the plug must be removed from the power outlet. The heat plate has to be cleaned with a clean and dry cloth. Use mild household cleaners. It is not allowed to use solvents or naphtha. The machine must be cleaned regularly. When working with high temperatures, the glycol which is the main ink ingredient, is being precipitated from the dye. The excess condensation of evaporated glycol must be regularly cleaned from the heating plate and the cover with dry cloth. Wipe the Curing Station dry everytime after finishing its work.

4.2 Instruction for replacement of the main fuse

If the heat press does not work after switching it on, check the main fuse in the press and replace it if necessary. Replacement can be done only by an authorized person after the failure is agreed with the supplier of the device. The fuse is located at the back of the device, under the power cord (see 1.3. Construction of the device). Spare fuses are included in the instruction manual. To replace the main fuse you need to:

1. Turn off the device, wait until it has cooled down and unplug it from the power socket;
2. Using a screwdriver, unscrew the plastic insert with the damaged fuse (**image 1**);
3. Remove the fuse holder (**image 2**);
4. Replace the fuse and re-screw the fuse socket (**image 3**).

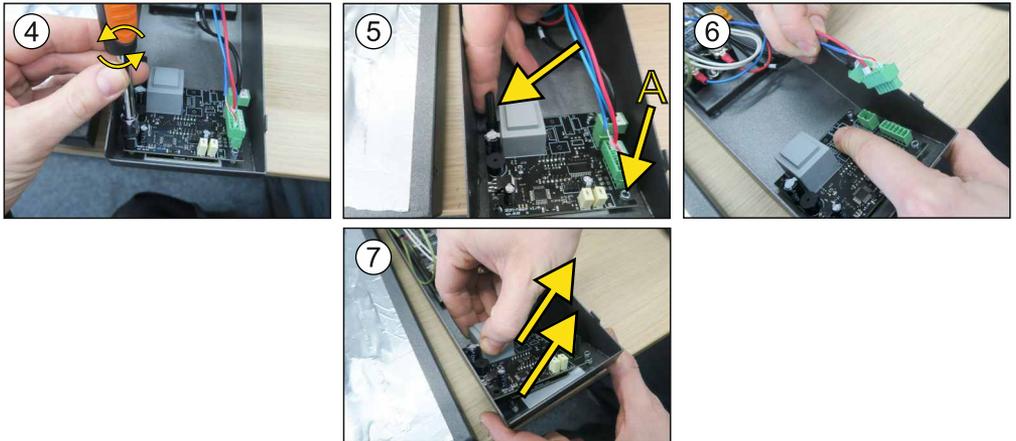


4.3 Instruction for the replacement of the electronics

There is electronic device in the press, which controls the temperature and time of the machine. It is located on the right part of the machine. (See chapter 1.3. **Illustration of the machine**). The replacement of the electronic device can be done by an authorized person only, after consulting and confirming the failure with the supplier. Before replacing the electronic device, turn off the heat press and remove the power plug from the socket. Then follow the steps below:

1. Remove the three screws, located on the right side of the device (**image 1**);
2. Pull the unscrewed housing down (**image 2**), then gently remove the housing and set it aside (**image 3**);
3. Remove the screws holding the electronics (**image 4 and 5**), and loosen the screw marked in **image 5-A**;
4. Remove the green plugs from the electronics (**image 6**);
5. Holding the gray element, remove the electronics (**image 7**). Replace it with a new one. Then plug the green plugs into the new electronics and tighten the loosened screw. Then tighten the loosened mounting screws, close and screw the device housing.

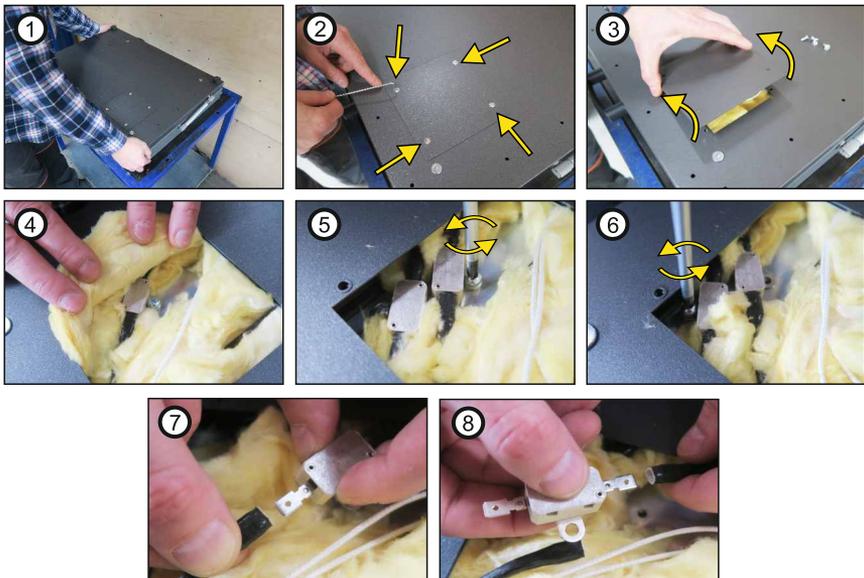




4.4 Instruction for the replacement of the thermal fuse

The thermal fuse has to be replaced by an authorized person and after consulting and confirming the failure with the supplier. The thermal fuse is situated on the heat plate under the cover. The thermal fuse prevent over-burning of the heat plate, if the temperature gets over the safe temperature limit. **First turn off the press, remove the plug from the socket and wait, till the heat press gets cold.** To replace the temperature fuse, you need to:

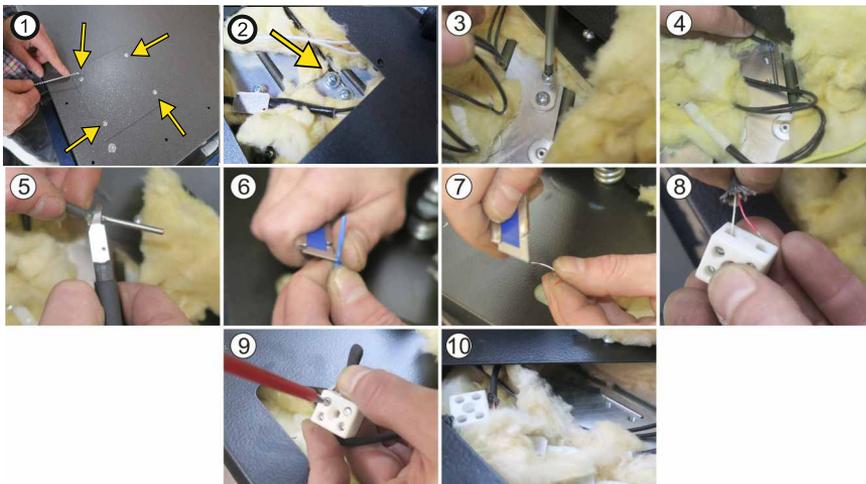
1. Turn the device upside down (image 1);
2. Unscrew the cover on the right side of the device, remove the cover and set it aside and take out the isolation, so you can see the thermal fuse (images 2,3 and 4);
3. Unscrew the thermal fuse (images 5 and 6);
4. Remove fuses and replace them with new ones. Screw the new fuses to the heating plate, plug in the wires, insert the isolation and close. Screw the cover of the heating plate.



4.5 Instruction for the replacement of the temperature sensor

The replacement of the temperature sensor must be done by authorized personnel after reporting the failure to the press supplier. In order to replace the temperature sensor the press must be switched off, unplugged and cold. The temperature sensor is situated directly on the heating plate. It sends reading from the heating plate temperature to the electronics. In order to replace the temperature sensor, you need to:

1. Unscrew the cover on the right side of the device and take out the isolation, so you can see the temperature sensor (images 1 and 2);
2. Unscrew the temperature sensor (images 3 and 4);
3. Remove 2 cm of cable with nippers (picture 5).
4. Pull of the cable isolation (pictures 6-7).
5. Insert the wires to the ceramic block and tighten them precisely (pictures 8-9).
6. Lay the cables on the heat isolation. They should be situated between heat isolation and the cover (picture 10).
7. Tighten the cover.



4.6 Troubleshooting

Problem	Possible reason	Solution
The green switch glows, but the display does not work. The heat press is not heating. The heat press does not work.	Failure of the electronics	Replace the main fuse (4.3)
The display shows Err.1 The display does not show temperature or time	Temperature sensor is damaged or cable broken.	Check the temperature sensor wire or replace the electronic device (4.5)
Time does not count down	START switch is damaged	Replace the START switch.
There is no sound signal	Sound signal is damaged	Replace the electronics (4.3)
The display shows Err. 6	Failure of the electronics	Replace the electronics (4.3)
Programming switches do not work Temperature or time cannot be set	Damaged switches in the electronics	Replace electronics (4.3)
The temperature of the heating device does not match with the display	Electronics memory failure	Reset the electronics. Contact the service.
The display shows Err. 7	Failure of the electronics	Replace the electronics (4.3)
Green switch does not glow	Burnt-out 6A main fuse	Replace the main fuse 6A (4.2)

1. Wstęp

1.1 Spis treści

1. Wstęp	21
1.1 Spis treści	21
1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie	04
1.3 Budowa urządzenia	22
1.4 Dane techniczne	22
1.5 Zastosowanie urządzenia i przykładowe ustawienia	23
1.6 Zabezpieczenia urządzenia	23
1.7 Zabezpieczenia w miejscu pracy	23
1.8 Ochrona środowiska	24
2. Czynności przygotowawcze	24
2.1 Uwagi dotyczące transportu	24
2.2 Montaż urządzenia	24
2.3 Zawartość opakowania	24
2.4 Napięcie zasilania	24
2.5 Przygotowanie urządzenia do pracy	24
3. Praca z urządzeniem	25
3.1 Programowanie elektroniki	25
3.2 Kody błędów	25
3.3 Tryb ekonomiczny ECO	25
3.4 Żelowanie formatek	26
4. Konserwacja i wymiana części	26
4.1 Codzienna konserwacja	26
4.2 Instrukcja wymiany głównego bezpiecznika	26
4.3 Instrukcja wymiany elektroniki	26
4.4 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury	27
4.5 Instrukcja wymiany czujnika temperatury	28
4.6 Usuwanie awarii	28
5. Dokumentacja	29
5.1 Spis części wymiennych	30
5.2 Schemat połączeń	31
5.3 Warunki gwarancji	32
5.4 Deklaracja zgodności	33



- 1. Przewód zasilający z wtyczką
- 2. Bezpiecznik główny
- 3. Wyłącznik główny
- 4. Kratka wentylacyjna
- 5. Elektronika
- 6. Uchwyt
- 7. Pokrywa górna
- 8. Płyta grzewcza

1.4 Dane techniczne

Dane techniczne	SCHULZE Curing Station 4050
Wymiary zewnętrzne (szer. x gł. x wys.)	72 x 56 x 11 cm
Wymiary do transportu (szer. x gł. x wys.)	75 x 58 x 13 cm
Waga	21 kg
Waga do transportu	23 kg
Płyta robocza	42 x 52 cm
Maksymalny rozmiar formatki	40 x 50 cm
Napięcie zasilania	110 VAC
Pobór mocy	1500 W
Zakres czasu	0 - 5 min
Zakres temperatury	0 - 150°C
Główny bezpiecznik	16A

1.5 Zastosowanie urządzenia

Urządzenie SCHULZE Curing Station 4050 stosowane jest do żelowania kleju DTF oraz farb sitodrukowych. Maksymalny rozmiar formatki to 40 x 50 cm.

1.6 Zabezpieczenia urządzenia

W celu zapewnienia optymalnego bezpieczeństwa urządzenie jest wyposażone w kilka niezależnych zabezpieczeń.

Główny bezpiecznik 16A

Bezpiecznik 16A znajduje się w tylnej części urządzenia pod przewodem zasilającym. W przypadku przeciążenia chroni on urządzenie przed uszkodzeniem. Jeżeli bezpiecznik został uszkodzony, należy go wymienić. Instrukcja wymiany bezpiecznika znajduje się w rozdziale 4.2.

Bezpiecznik temperatury

Bezpiecznik temperatury znajduje się bezpośrednio na płycie grzewczej i przerywa dopływ prądu w przypadku, gdy temperatura elementu grzewczego osiągnie 280°C. Jeżeli bezpiecznik temperatury rozłączy obwód, temperatura płyty spada do ok. 90°C, następnie ponownie wzrasta. Bezpiecznik temperatury z czasem może ulec zużyciu i rozłączać obwód przy niższej temperaturze, np. 180°C. Należy wówczas jak najszybciej wymienić bezpiecznik temperatury. Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury znajduje się w rozdziale 4.4.

Signal dźwiękowy

3 sekundy przed zakończeniem wygrzewania, rozlega się sygnał dźwiękowy. Po tym czasie należy wyłączyć go krótkim przyciśnięciem przycisku SETUP.

1.7 Zabezpieczenia w miejscu pracy

Montaż i przygotowanie urządzenia

Montaż i przygotowanie urządzenia musi się odbywać pod nadzorem osoby upoważnionej. Montaż musi być przeprowadzony przed dwie osoby. Urządzenie powinno być ustawione na równej, niepalnej powierzchni w pomieszczeniu o stałej temperaturze i wilgotności. Pomieszczenie, w którym będzie użytkowane urządzenie nie może być zakurzone, ponieważ kurz wpływa negatywnie na elementy występujące w maszynie. Bardzo ważne! SCHULZE Curing Station 4050 może być podłączone wyłącznie do instalacji wyposażonej w urządzenie ochronne różnicowoprądowe, przeciwporażeniowe. Maszyna jest przeznaczona tylko do użytku przemysłowego. Instrukcja montażu znajduje się w rozdziale 2.2.

Sprawdzenie urządzenia

W prawidłowej instalacji i montażu należy koniecznie sprawdzić czy urządzenie działa poprawnie, nie zostało uszkodzone w czasie transportu i czy nie ma żadnych niedociągnięć w zakresie bezpieczeństwa. Ten test może być przeprowadzony tylko przez pracodawcę bądź inną przez niego upoważnioną osobę i ma na celu sprawdzenie poprawności montażu oraz prawidłowości funkcjonowania urządzenia. Jeżeli w trakcie oględzin stwierdzone zostaną uchybienia lub nieprawidłowości w działaniu maszyny należy sporządzić pisemny protokół z oględzin i w ciągu 7 dni roboczych dostarczyć go do producenta lub dostawcy. Do momentu wyjaśnienia zabrania się używania urządzenia.

Informacje i szkolenia

Zgodnie z przepisami BHP pracodawca lub inna przez niego upoważniona osoba zobowiązana jest zapoznać pracownika obsługującego urządzenie z pełną instrukcją obsługi oraz przekazać informacje na temat zagrożeń w przypadku niewłaściwego jego użytkowania. Każdy użytkownik zobowiązany jest do bezpiecznego użytkowania maszyny, zastosowania się do zaleceń producenta oraz zapoznania się z dodatkowymi zagrożeniami. Użytkowanie urządzenia oznacza, że użytkownik zapoznał się z instrukcją obsługi oraz jest świadomy ewentualnych zagrożeń, wynikających z pracy przy maszynie.

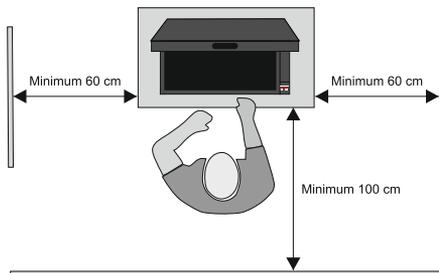
Bezpieczeństwo

W celu zapewnienia optymalnego bezpieczeństwa prosimy o dokładne zapoznanie się z instrukcją obsługi. Przy maszynie może pracować tylko jedna osoba. Urządzenie musi pozostać pod stałym nadzorem osoby obsługującej przez cały czas pracy, do momentu jego wyłączenia. W obrębie pracy maszyny nie mogą znajdować się osoby postronne. Należy uważać na płytę grzewczą - niebezpieczeństwo poparzenia. Dopuszcza się stosowanie przez użytkownika środków ochrony indywidualnej (rękawice ochronne). Podczas prac konserwacyjnych wtyczka zasilająca urządzenie musi być wyciągnięta z gniazda zasilającego. Podczas wygrzewania niektórych materiałów może wydzielać się nieprzyjemny zapach. Dlatego na stanowisku pracy należy sprawdzić konieczność zastosowania dodatkowej wentylacji mechanicznej. Wydajność instalacji wentylacyjnych powinna być dobrana indywidualnie w zależności od wielkości pomieszczenia i rodzaju stosowanych materiałów. Należy zapewnić swobodny dostęp do prasy od strony pulpitu sterowniczego jak również zapewnić swobodne drogi transportu dla materiałów. Maszyna nie może być ustawiana w ciągach komunikacyjnych, drzwiach itp. Przewody elektryczne zasilające maszynę należy umieścić w bezpieczny sposób, aby nie stanowiły zagrożenia dla osób obsługujących maszynę lub przechodzących obok niej. W przypadku uszkodzenia przewodów zasilających należy przerwać pracę, wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę zasilającą z sieci i skontaktować się z serwisem. Nie należy wykonywać żadnych napraw we własnym zakresie, nie odkręcać pokryw w czasie pracy.

Prawidłowa pozycja pracy

Osoba obsługująca urządzenie musi mieć swobodny dostęp do wszystkich przycisków i wyłączników.

Prawidłowa pozycja pracy (rzut z góry)



Pozostałe ryzyka i zagrożenia

Na urządzeniu znajduje się kilka części, które mogą stanowić zagrożenie. Nie można wyeliminować tych części ze względu na funkcjonalność maszyny. Mogą one doprowadzić do poparzenia / zakleszczenia palców lub dłoni. Części te są odpowiednio oznakowane na urządzeniu naklejkami ostrzegawczymi w formie piktoграмów (patrz rozdział 1.2 Piktoграмy ostrzegawcze na maszynie). Należy pracować przy maszynie z rozwagą oraz być czujnym, aby uniknąć innych niebezpiecznych sytuacji. Operator powinien obsługiwać maszynę zgodnie z zaleceniami producenta, aby uniknąć niepotrzebnych zagrożeń. Urządzenie spełnia wymagania zasadnicze określone w rozporządzeniu dla maszyn. Powyższe zostało opracowane na podstawie normy PN-EN 12100:2012. Maszyna jest na bieżąco aktualizowana oraz modernizowana, aby ulepszyć jej pracę oraz bezpieczeństwo. Wszelkie uwagi należy kierować do dostawcy lub producenta.

1.8 Ochrona środowiska

Opakowanie, w którym dostarczone zostanie urządzenie musi zostać zutylozowane zgodnie z obowiązującymi zasadami. Nie wolno wyrzucać urządzeń oznaczonych symbolem  razem z odpadami domowymi. Niepotrzebną maszynę można oddać do producenta lub zutylozować w sposób przyjazny dla środowiska za pomocą odpowiednich systemów utylizacji.

2. Czynności przygotowawcze

2.1 Uwagi dotyczące transportu

SCHULZE Curing Station 4050 dostarczana jest w kartonie. Zaraz po otrzymaniu urządzenia należy sprawdzić czy opakowanie jest w dobrym stanie, a urządzenie nie jest uszkodzone. Jeżeli maszyna będzie w późniejszym terminie odsyłana do innego miejsca, należy umieścić ją w identyczny sposób w opakowaniu. Do dalszego transportu urządzenie musi być schłodzone.

2.2 Montaż urządzenia

SCHULZE Curing Station 4050 po rozpakowaniu i podłączeniu do źródła zasilania jest gotowe do użytku, nie wymaga dodatkowego montażu ani przytwierdzenia do podłoża. Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem należy zapoznać się z instrukcją obsługi.

2.3 Zawartość opakowania

- x1 Pęseta 
- x1 Instrukcja obsługi 
- x2 Bezpieczniki 16A 
- x1 Urządzenie SCHULZE Curing Station 4050

2.4 Napięcie zasilania

SCHULZE Curing Station 4050 należy podłączyć do zasilania o napięciu 110VAC/60 Hz. Urządzenie wyposażone jest w przewód zasilający z wtyczką. Należy zwrócić szczególną uwagę na to czy gniazdo zasilające jest w dobrym stanie i czy podłączony jest w gnieździe obwód ochronny. **Bardzo ważne!** Urządzenie może być podłączone wyłącznie do instalacji wyposażonej w zabezpieczenie przeciwporażeniowe. Podłączenie urządzenia do gniazda zasilającego bez uziemienia lub z niesprawnym uziemieniem jest niebezpieczne i może doprowadzić do nieszczęśliwego wypadku lub do uszkodzenia prasy. Uszkodzenia wynikające z nieprawidłowego podłączenia prowadzą do utraty gwarancji.

2.5 Przygotowanie urządzenia do pracy

W celu włączenia urządzenia należy podłączyć wtyczkę do gniazda zasilającego i przełączyć wyłącznik główny na pozycję „I”. Wyłącznik zacznie się świecić i urządzenie rozgrzewa się do zaprogramowanej temperatury. Po zakończonej pracy wyłącznik musi być wyłączony a wtyczka wyciągnięta z gniazda zasilającego.

3. Praca z urządzeniem

3.1 Programowanie elektroniki

Po włączeniu urządzenia na wyświetlaczu pojawia się aktualna temperatura a maszyna rozgrzewa się do zaprogramowanej temperatury. Krótkie naciśnięcie przycisku „-” spowoduje wyświetlenie aktualnie zaprogramowanego czasu wygrzewania, natomiast krótkie naciśnięcie przycisku „+” ukazuje ustawioną temperaturę.

Zmiana ustawień:

1. Aby zmienić zaprogramowaną temperaturę, należy przycisnąć przycisk SETUP przez około 3 sekundy. Przyciskami „+” oraz „-” ustawić żądaną wartość temperatury (z zakresu 0-150°C). Wybór zatwierdzić przyciskiem SETUP.

2. Na wyświetlaczu pojawi się zaprogramowany czas. Przyciskami „+” oraz „-” ustawić żądany czas (z zakresu 0-5 min). Wybór zatwierdzić krótkim przyciśnięciem przycisku SETUP (wyjście z funkcji programowania) lub:

3. Przytrzymać przycisk SETUP przez 3 sekundy, aby wejść do ustawień trybu ECO.

4. Przyciskami „+” oraz „-” ustawić żądany tryb pracy:

0,5 h - tryb ekonomiczny jest włączony; po 30 min. spadek temperatury o 50°C, po dalszych 60 min. wyłączenie grzałki;

1,0 h - tryb ekonomiczny jest włączony; po 60 min. spadek temperatury o 50°C, po dalszych 60 min. wyłączenie grzałki;

2,0 h - tryb ekonomiczny jest włączony; po 120 min. spadek temperatury o 50°C, po dalszych 60 min. wyłączenie grzałki;

OFF - tryb ekonomiczny jest wyłączony

Wybór zatwierdzić przyciskiem „SETUP”.

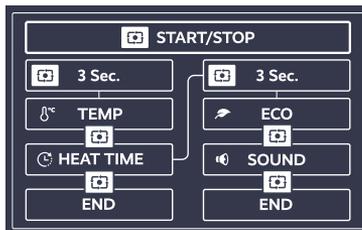
5. Pojawiają się ustawienia dźwięku. W urządzeniu można wybrać trzy różne tony (BELL 1, BELL 2 i BELL 3). Wyboru należy dokonać przyciskami „+” oraz „-”. Zatwierdzić przyciskiem „SETUP” (wyjście z funkcji programowania).

Ustawienia czasu i temperatury należy dobierać indywidualnie, zgodnie z zaleceniami producentów stosowanych materiałów.

Objaśnienia przycisków



Schemat programowania



3.2 Kody błędów

Urządzenie jest wyposażone w elektronikę, która sygnalizuje nieprawidłowości w jego funkcjonowaniu, wyświetlając kody błędów.

Poszczególne kody oznaczają:

ERR.1 – brak czujnika temperatury (awaria czujnika)

ERR.2 – zwarty czujnik temperatury (awaria czujnika)

ERR.3 – zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za mała rezystancja, przekroczona minimalna wartość tabeli)

ERR.4 – zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za duża rezystancja, przekroczona maksymalna wartość tabeli)

ERR.5 – brak wzrostu temperatury w ciągu 3 minut mimo grzania pełną mocą (uszkodzona elektronika)

ERR.6 – brak spadku temperatury w ciągu 3 minut mimo braku grzania (uszkodzona elektronika)

ERR.7 – za wysoka temperatura, powyżej 240°C (uszkodzona elektronika)

Błędy ERR.3 i ERR.4 mogą wystąpić w przypadku złego wyskalowania urządzenia.

3.3 Tryb ekonomiczny ECO

Tryb "ECO" jest specjalnym ekonomicznym trybem pracy urządzenia, który umożliwia znaczne oszczędności w zużyciu energii elektrycznej. W przypadku dłuższych przerw między kolejnymi pracami, SCHULZE Curing Station automatycznie obniża temperaturę elementu grzewczego, powodując tym zmniejszone zużycie energii elektrycznej.

Symbol	Spadek temperatury o -50°C następuje po	Wyłączenie się grzałek następuje po kolejnych
OFF	-	-
0,5 h	30 minutach	60 minutach
1 h	60 minutach	60 minutach
2 h	120 minutach	60 minutach

3.4 Żelowanie formatek

Po ustawieniu żądanych parametrów urządzenie rozgrzewa się do zaprogramowanej temperatury. Gdy osiągnie żądaną temperaturę rozlega się sygnał dźwiękowy. Wówczas należy otworzyć urządzenie trzymając za uchwyt (**zdjęcie 1**). Położyć formatkę na płycie grzewczej. Zamknąć urządzenie. Krótko nacisnąć przycisk „SETUP” (START/STOP - **zdjęcie 2**), wówczas urządzenie zacznie odliczać zaprogramowany czas. 3 sekundy przed zakończeniem wygrzewania rozlegnie się sygnał dźwiękowy. Jeżeli zajdzie potrzeba szybszego zakończenia odliczania czasu, należy krótko przycisnąć przycisk „SETUP” (START/STOP). Po zakończonym wygrzewaniu należy otworzyć urządzenie i zdjąć formatkę z płyty grzewczej. **UWAGA! Nie wolno dotykać płyty grzewczej gołymi rękoma. Grozi poparzeniem.** W tym celu producent zaleca użycie narzędzia, które jest dołączone do urządzenia (**zdjęcie 3**). Należy za jego pomocą zdejmować formatkę z płyty grzewczej oraz regulować położenie formatki na płycie.



4. Konserwacja i wymiana części

4.1 Codzienna konserwacja

Urządzenie SCHULZE Curing Station 4050 należy utrzymywać w czystości. Wszystkie prace konserwacyjne muszą być przeprowadzane przy wyłączonym i schłodzonym urządzeniu, wtyczka musi być wyciągnięta z gniazda zasilającego. Płytę grzewczą można czyścić czystą i suchą ściereczką. Do czyszczenia obudowy można zastosować łagodne środki czyszczące. Zabrania się stosowania rozpuszczalników i benzyny do czyszczenia urządzenia. Należy maszynę czyścić regularnie. Podczas pracy z temperaturą wytrącający jest z farby glikol, który jest standardowym składnikiem tuszu. Nadmiar skropliny odparowanego glikolu należy regularnie suchą szmatką zbierać z płyty grzewczej oraz pokrywy. Należy po zakończonej pracy każdorazowo wytrzeć maszynę do sucha.

4.2 Instrukcja wymiany głównego bezpiecznika

Jeżeli urządzenie po włączeniu nie działa i główny wyłącznik się nie świeci, należy sprawdzić główny bezpiecznik w maszynie i w razie potrzeby go wymienić. Wymiany może dokonać tylko osoba uprawniona po uzgodnieniu awarii z dostawcą urządzenia. Bezpiecznik znajduje się w tylnej części urządzenia, pod przewodem zasilającym (patrz rozdział 1.3 Budowa urządzenia). Zapasowe bezpieczniki dołączone są do instrukcji obsługi. Aby wymienić bezpiecznik główny należy:

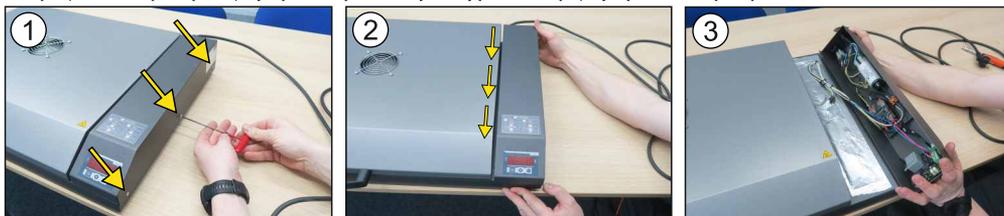
1. Wyłączyć urządzenie, poczekać aż się ostudzi oraz wyjąć wtyczkę z gniazda zasilającego;
2. Przy pomocy śrubokrętu wykręcić plastikową wkładkę z uszkodzonym bezpiecznikiem (**zdjęcie 1**);
3. Wyjąć oprawkę z bezpiecznikiem (**zdjęcie 2**);
4. Wymienić bezpiecznik (**zdjęcie 3**) i ponownie przykręcić gniazdo bezpiecznika.

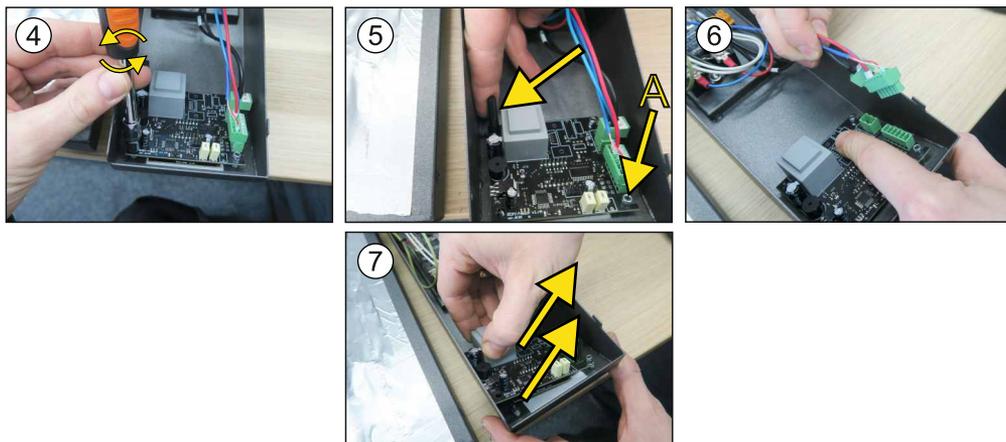


4.3 Instrukcja wymiany elektroniki

W urządzeniu znajduje się elektronika, która steruje temperaturą i czasem. Znajduje się ona po prawej stronie maszyny (patrz rozdział 1.3 Budowa urządzenia). Wymiany elektroniki może dokonać tylko osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą urządzenia. Aby wymienić elektronikę należy wyłączyć urządzenie, poczekać aż się ostudzi oraz wyjąć wtyczkę z gniazda zasilającego. Następnie należy postępować według poniższej instrukcji:

1. Odkręcić trzy śruby, znajdujące się po prawej stronie urządzenia (**zdjęcie 1**);
2. Odkręconą obudowę wykonać ruch w dół (**zdjęcie 2**), następnie delikatnie zdjąć obudowę i odłożyć na bok (**zdjęcie 3**);
3. Odkręcić śruby mocującą elektronikę (**zdjęcie 4-5**), oraz poluzować śrubę zaznaczoną na **zdjęciu 5 - A**;
4. Wypiąć zielone wtyczki z elektroniki (**zdjęcie 6**);
5. Trzymając za szary element, delikatnie wyjąć elektronikę (**zdjęcie 7**). Wymienić na nową. Następnie wpiąć zielone wtyczki w nową elektronikę, dokręcić poluzowaną śrubę oraz przykręcić odkręcone śruby mocujące, zamknąć i przykręcić obudowę urządzenia.



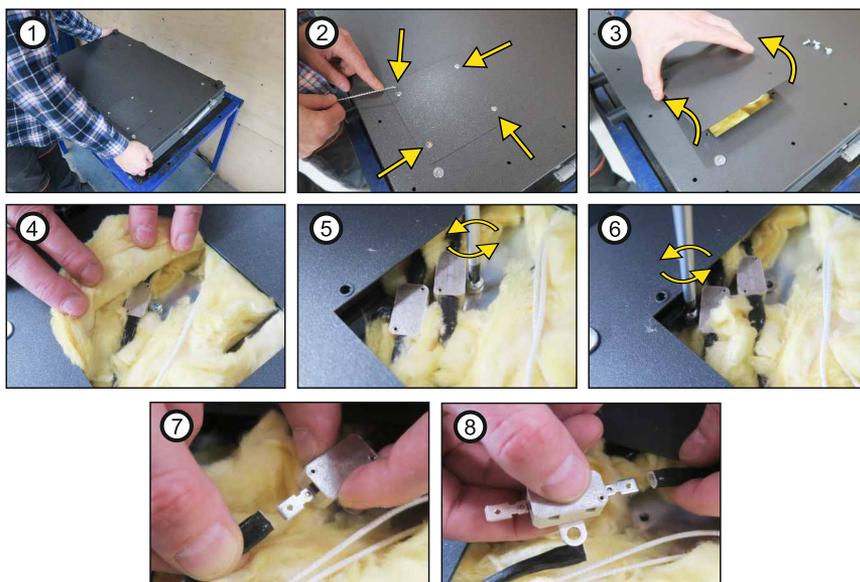


4.4 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury

Wymianę bezpiecznika temperatury musi przeprowadzić osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Bezpiecznik temperatury znajduje się na spodzie płyty grzewczej pod kwadratową pokrywą. Bezpiecznik temperatury zapobiega przegrzaniu się płyty grzewczej powyżej temperatury bezpiecznej.

Przed wymianą bezpiecznika temperatury należy wyłączyć urządzenie, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego i odczekać aż urządzenie się ochłodzi.

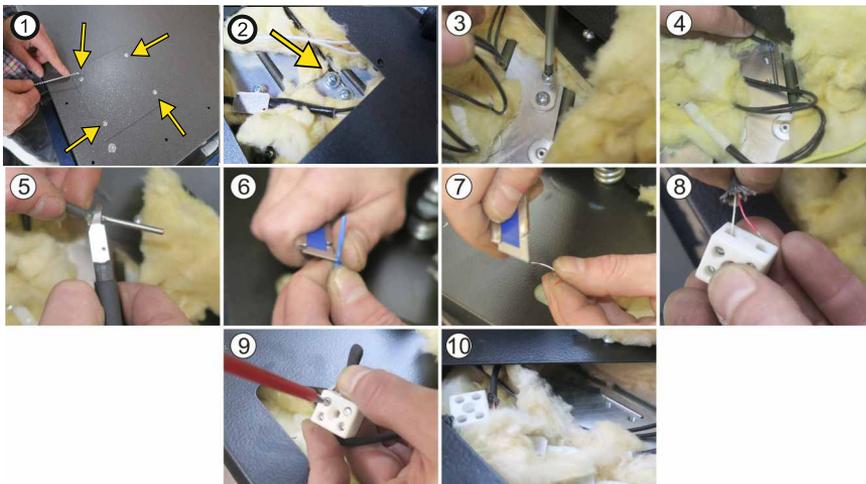
1. Odwrócić maszynę (zdjęcie 1).
2. Odkręcić pokrywę znajdującą się na spodzie urządzenia, zdjąć ją i ostrożnie wyjąć izolację tak, aby odsłonić bezpiecznik (zdjęcia 2,3 i 4).
3. Odkręcić śruby od obu bezpieczników temperatury (zdjęcie 5 i 6). W SCHULZE Curing Station należy wymienić oba bezpieczniki.
4. Odłączyć bezpieczniki temperatury i wpiąć nowe bezpieczniki temperatury. Włożyć izolację i ponownie przykręcić pokrywę osłony.



4.5 Instrukcja wymiany czujnika temperatury

Wymiany czujnika temperatury może dokonać wyłącznie osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Aby wymienić czujnik temperatury należy wyłączyć urządzenie i wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego oraz odczekać aż urządzenie się ostudzi. Czujnik temperatury znajduje się bezpośrednio na płycie grzewczej. Podaje on aktualną temperaturę płyty grzewczej do elektroniki.

1. Odkręcić pokrywę znajdującą się na spodzie urządzenia, zdjąć ją i ostrożnie wyjąć izolację tak, aby odsłonić czujnik (zdjęcia 1-2).
2. Odkręcić śruby mocujące i wyjąć czujnik temperatury (zdjęcia 3-4).
3. Obciąć szczypcami przewody czujnika w odległości ok. 2 cm (zdjęcie 5).
4. Zdjąć izolację z przewodów (zdjęcia 6-7).
5. Wsunąć przewody do ceramicznej kostki i dokładnie przykręcić (zdjęcia 8-9).
6. Ostrożnie wsunąć przewody pod pokrywę płyty grzewczej. Przewody powinny znajdować się między izolacją ciepłą a pokrywą (zdjęcie 10).
7. Założyć ponownie pokrywę i przykręcić.

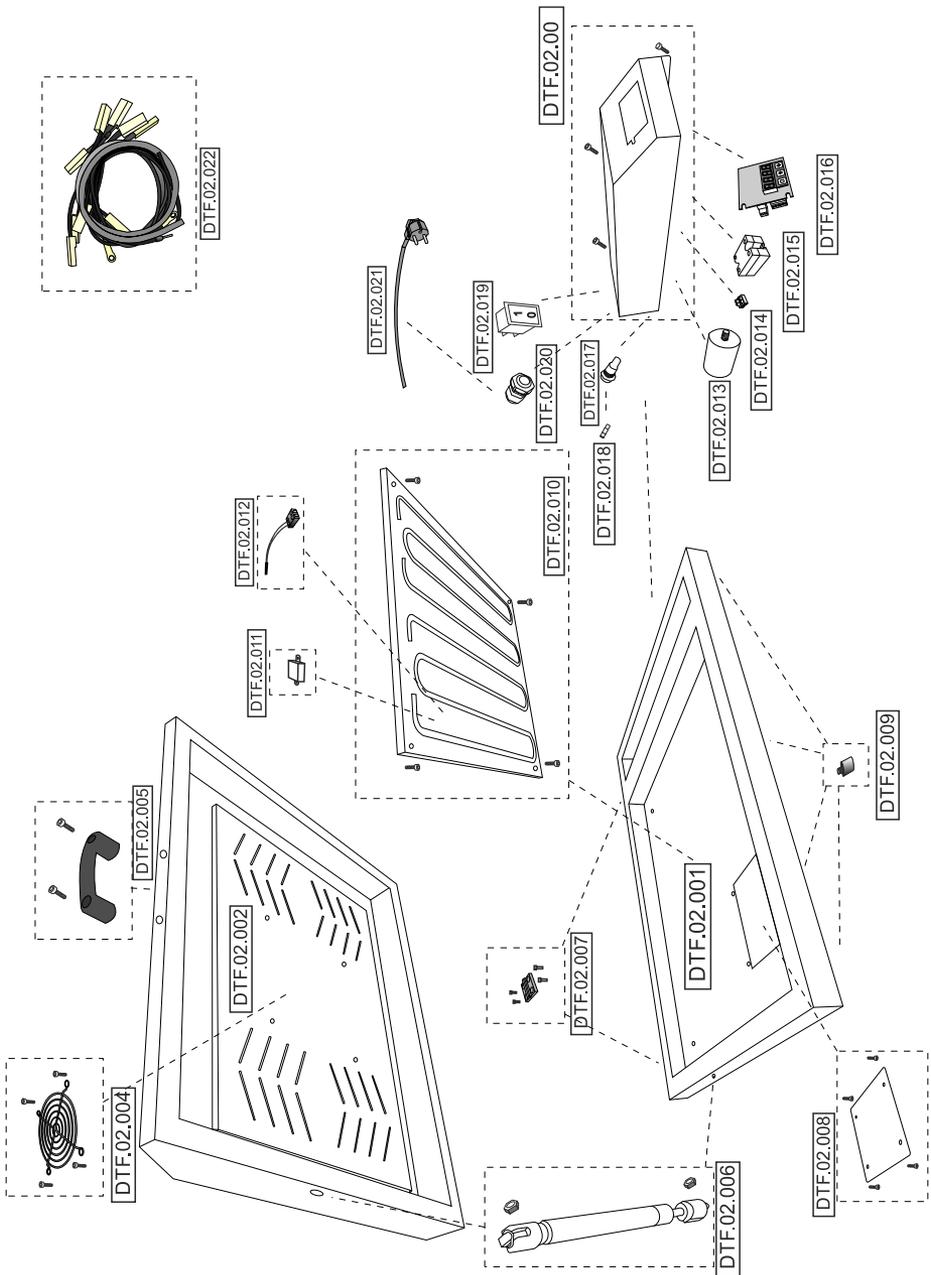


4.6 Usuwanie awarii

OBJAWY	RODZAJ AWARII	SPOSÓB NAPRAWY
Zielony wyłącznik świeci, ale: Wyświetlacz nie działa Urządzenie nie grzeje	Awaria elektroniki	Wymienić elektronikę (4.3)
Wyświetlacz pokazuje Err. 1 Elektronika nie pokazuje temp. ani czasu	Uszkodzony czujnik temperatury lub przerwany obwód czujnika	Sprawdzić przewody czujnika temperatury lub wymienić czujnik (4.5)
Urządzenie nie odlicza czasu	Awaria przycisku START	Wymienić przycisk START
Brak sygnału dźwiękowego	Uszkodzony sygnał dźwiękowy	Wymienić elektronikę (4.3)
Wyświetlacz pokazuje Err. 6	Awaria elektroniki	Wymienić elektronikę (4.3)
Przyciski programatora nie działają, nie można ustawić nowej temperatury lub czasu	Uszkodzone przyciski w elektronice	Wymienić elektronikę (4.3)
Temperatura elementu grzewczego nie zgadza się ze wskazaniem na wyświetlaczu.	Awaria pamięci elektroniki	Wykonać reset elektroniki. Skontaktować się z serwisem.
Wyświetlacz pokazuje Err. 7	Awaria elektroniki	Wymienić elektronikę (4.3)
Za wysoka temperatura		
Zielony wyłącznik nie świeci	Przepalony bezpiecznik główny 6A	Wymienić bezpiecznik (4.2)

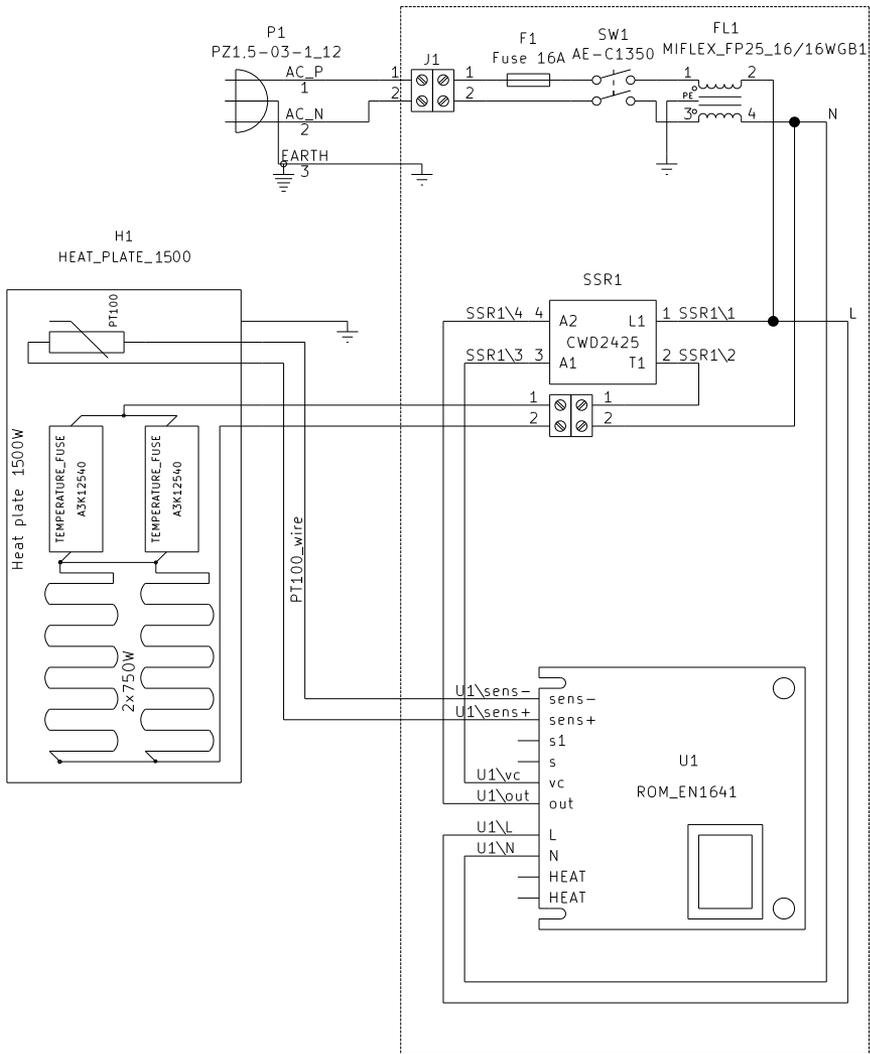
5. Dokumentation / Documentation / Dokumentacja

5.1 Ersatzteile / Spare parts list / Spis części wymiennych



			PL	EN	spare part
DTF.02.001	-	-	obudowa dolna	bottom casing	NO
DTF.02.002	-	-	obudowa górna	top case	NO
DTF.02.003	-	-	obudowa elektroniki	electronics housing	NO
DTF.02.004	MAT1.POZ.000949	120136	osłona otworu wentylacyjnego	air vent cover	YES
DTF.02.005	MAT2.PO.003195	120137	uchwyt osłony górnej	top cover handle	YES
DTF.02.006	PRA.UNI.001627	120138	słownik 120N	actuator 120N	YES
DTF.02.007	MAT2.PO.003549	120139	zawias komplet	hinge set	YES
DTF.02.008	-	-	osłona bezpiecznika temperatury i czujnika	temperature fuse and sensor cover	NO
DTF.02.009	MAT2.PO.000545	120140	stopka gumowa	rubber foot	YES
DTF.02.010	-	-	płyta grzewcza	hotplate	NO
DTF.02.011	AKC800969	72230	bezpiecznik temperatury	temperature fuse	YES
DTF.02.012	PRA.UNI.000990	72292	czujnik temperatury	temperature sensor	YES
DTF.02.013	MAT1.POZ.000034	70016	filtr 16A	filtr 16A	YES
DTF.02.014	MAT1.POZ.000221	120141	Listwa elektryczna	Electric strip	YES
DTF.02.015	MAT1.DAC.000061	74246	CRYDOM przekaźnik	CRYDOM relay	YES
DTF.02.016	MAT1.POZ.001641	120142	elektronika sterująca	control electronics	YES
DTF.02.017	MAT1.POZ.001652	120143	gniazdo bezpiecznika 16A	16A fuse socket	YES
DTF.02.018	MAT1.POZ.001653	120144	bezpiecznik 16A	16A fuse	YES
DTF.02.019	MAT1.TME.000020	72415	wyłącznik główny	main switch	YES
DTF.02.020	MAT1.MEG000100	120145	dławica	gland	YES
DTF.02.021	MAT1.MEG000072	120146	przewód zasilający	power cord	YES
DTF.02.022	-	-	komplet przewodów sterujących	set of control wires	NO

SCHULZE Curing Station 4050



5.3 Gewährleistungsbestimmungen / Warranty terms and conditions / Warunki gwarancji

5.3.1 Gewährleistungsbestimmungen

Für SCHULZE Transferpressen und andere Geräte gilt eine 24-monatige Garantie auf den bestimmungsgemäßen Betrieb der Geräte und die Betriebsbedingungen.

Die Garantie erstreckt sich auf: Maschinenkonstruktion, mechanische Komponenten, Elektronik und Gehäuse.

Austauschbare Teile, wie Thermoicherungen, Temperaturfühler, Tasten, Ventilatoren und alle Federn und Gasfedern in Transferpressen und Maschinen, haben eine Garantie von 6 Monaten.

Pneumatischer Aktuatoren und Ionisatoren haben eine 12-monatige Garantie.

Die PretreatMaker Maschinen haben eine Garantie von 12 Monaten.

Für das Heizelement in den Heizplatten gilt eine Garantie von 12 Jahren.

Die technischen Daten des Geräts einschließlich der Seriennummern befinden sich auf dem Typenschild am Gehäuse des Geräts oder, im Falle der Heizplatte sowie der Heizmanschette Tassenheizers, auf der Verkabelung.

Der Käufer ist verpflichtet, eine Person zu bestimmen, die für den Betrieb und die ordnungsgemäße Wartung der Maschine verantwortlich ist.

Der Käufer hat die Maschinen auf eigene Kosten zu kontrollieren, zu warten und zu reinigen. Die Garantie erstreckt sich auf Geräte mit vollständigen Typenschildern.

Die Garantie umfasst nicht:

1. Teile, die durch äußerliche Auswirkungen beschädigt wurden, z.B. Wasser, elektrostatische Entladungen und ähnlich.
2. Komponente und Bauteile, die durch die Anwendung von nicht dazu geeigneten Verbrauchsmaterialien beschädigt wurden sind.
3. Reparatur von Transportschäden und Schäden, die durch nicht gesicherte Verpackung oder durch Anwendung der Maschine für nicht dafür vorgesehene Zwecke, durch Fehler oder Unkenntnis des Käufers.
4. Abnutzung, Beschädigung der von Verbrauchsmaterialien, wie Teflon und Heizelemente in Tassenpressen, Transportbänder, Silikonstäube, Luftkissen in Membranplatten, Lampen, Glas, Ventile, Düsen, Gummidichtungen, Filter, Silikonstaub in Simple- und Simple Plus-Manschettens, Silikonstaub in HotMug-Manschettens .
5. Die Gewährleistungsrechte umfassen nicht das Recht des Käufers, die Erstattung des entgangenen Gewinns und der im Zusammenhang mit dem Ausfall des Geräts entstandenen Kosten zu verlangen.

5.3.2 Warranty terms and conditions

Schulze heat presses and other equipment are covered by a 24-month warranty for the correct operation of the machinery in accordance with its intended use and operating conditions.

The warranty covers: machine structure, mechanical components, electronics and housing.

Replacement parts such as the fuse, temperature sensor, buttons, fans and all springs and gas springs in presses and equipment are covered by a 6-month warranty.

Pneumatic cylinders and ionizers have a warranty for 12 months.

The PretreatMaker is covered by a 12-month warranty.

The heating element in the heating plates is covered by a 12-year warranty.

The specifications of the device with serial numbers can be found on the nameplate on the machine housing or, in case of the heating plate as well as the cup heater, on the cable.

The purchaser is obliged to nominate a person responsible for the operation and proper maintenance of the machine. The purchaser performs inspection, maintenance and cleaning of machines at his own costs. The warranty covers equipment with complete nameplates.

Warranty does not cover:

1. Components which have been damaged by external factors such as water, electrostatic discharge and others.
2. Components and parts which have been damaged as a result of using unsuitable consumables.
3. Damages caused by improper transport or use inconsistent not regarding with the operating conditions specified in this manual, caused by the fault or ignorance of the purchaser.
4. Usage, damage to consumables, i.e. teflon and heating elements in mug presses, conveyor belts silicone foams, air bags in membrane plates, lamp, glass, valves, nozzles, rubber gaskets, filter, rubber in Simple, Simple Plus mugbands, foam in HotMug mugbands.
5. Warranty rights do not include the purchaser's right to claim reimbursement of lost profits and costs incurred as a result of equipment failure.

5.3.3 Warunki gwarancji

Prasy termotransferowe SCHULZE oraz pozostałe urządzenia są objęte 24-miesięczną gwarancją na poprawną pracę sprzętu zgodnie z jego przeznaczeniem i warunkami eksploatacji.

Gwarancja obejmuje: konstrukcję maszyny, elementy mechaniczne, elektronikę i obudowę.

Części wymienne, takie jak: bezpiecznik, czujnik temperatury, przyciski, wentylatory oraz wszystkie sprężyny i sprężyny gazowe w prasach oraz urządzeniach objęte są 6 miesięczną gwarancją.

Silowniki pneumatyczne oraz jonizatory mają 12 miesięcy gwarancję.

Urządzenie PretreatMaker jest objęte 12 miesięczną gwarancją.

Element grzewczy w płytach grzewczych jest objęty 12 letnią gwarancją.

Specyfikacja urządzenia wraz z numerami seryjnymi znajduje się na odwrocie karty gwarancyjnej jak i na tabliczce znamionowej na obudowie maszyny lub w przypadku płyty grzewczej, jak i grzałki do kubka, na przewodzie.

Nabywca zobowiązany jest wyznaczyć osobę odpowiedzialną za obsługę oraz właściwą konserwację urządzenia. Nabywca na własny koszt dokonuje przeglądów, konserwacji i czyszczenia maszyn. Gwarancja obejmuje urządzenia posiadające kompletne tabliczki znamionowe.

Gwarancja nie obejmuje:

1. Podzespołów, które uległy uszkodzeniu pod wpływem działania czynników zewnętrznych, tj. woda, wyladowania elektrostatyczne i inne.
2. Elementów i podzespołów, które uległy uszkodzeniu w wyniku stosowania nieodpowiednich materiałów eksploatacyjnych.
3. Naprawy uszkodzeń powstałych w wyniku niewłaściwego transportowania lub użytkowania niezgodnego z warunkami eksploatacji podanymi w instrukcji, powstałych z winy lub niewiedzy nabywcy.
4. Zużycia, uszkodzenia materiałów eksploatacyjnych tj.
- teflonu - elementów grzewczych w prasach do kubków - pasów transportowych wszystkich urządzeń - pianek silikonowych - poduszek powietrznych w płytach membranowych – lampy -szkła – zaworów – dysz - gumowych uszczeltek – filtrów - gumy w opakach Simple, Simple Plus - pianki w opakach HotMug.
5. Uprawnienia z tytułu gwarancji nie obejmują prawa kupującego do domagania się zwrotu utraconych zysków, oraz poniesionych kosztów w związku z awarią urządzenia.

Gwarancja na elementy grzewcze w prasach do kubków:

1. Element grzewczy jest materiałem eksploatacyjnym i ulega zużyciu. Zużycie jest zależne od pracy operatora oraz ustawień maszyny.
2. Obudowa elementu grzewczego wykonana z blachy sprężystej jest objęta gwarancją na okres 6 miesięcy.
3. Podstawą rozpatrzenia gwarancji jest:
- podanie stanu licznika stanowiska elementu grzewczego z jeszcze zamocowanym elementem grzewczym (zdjęcie);
- podanie stanu licznika globalnego (zdjęcie);
- nr seryjny maszyny;
- nr seryjny elementu grzewczego;
4. Element grzewczy w prasie do kubków nie jest objęty gwarancją.

**Konformitätserklärung
Conformance declaration
Deklaracja zgodności**
nr CURINGSTATION4050/02/24/01



Produzent / Manufacturer / Producent

ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10 84 - 240 Reda, Polen \ Poland \ Polska

erklärt in seiner Verantwortung, dass unsere Produkte:
hereby declares that the following machine:
stwierdza, że produkt:

SCHULZE Curing Station 4050

die unter diese Erklärung fallen, den einschlägigen Richtlinien entsprechen:
is compliant with the specifications of the followings EC directives:
którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z odpowiednimi dyrektywami:

Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)
Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)
EMV Richtlinie (2014/30/EU)
RoHS II Richtlinie (2011/65/EU) und RoHS III Richtlinie (2015/863)

Machinery (2006/42/EC)
Low Voltage (2014/35/EU)
EMC (2014/30/EU)
RoHS II (2011/65/EU) and RoHS III (2015/863)

Dyrektywa maszynowa (2006/42/WE)
Dyrektywa niskonapięciowa (2014/35/UE)
Dyrektywa kompatybilności elektromagnetycznej EMC (2014/30/UE)
Dyrektywa RoHS II (2011/65/EU) i RoHS III (2015/863)

Angewendete Normen und technische Spezifikationen:
Used norms and technical specifications:
Zastosowane normy i specyfikacje techniczne:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2018-12
PN-EN 61000-6-1:2019-03
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012
PN-EN ISO 13850:2016-03
PN-EN IEC 6300:2019-01

Applied quality system: testing report / 2024
Angewendet Qualitätssystem: testing report / 2024
Zastosowano system jakości: testing report / 2024

Reda, den / dnia
12.02.2024

Geschäftsinhaber / Company owner / Właściciel firmy
Andrzej Romanik

Produzent / Manufacturer / Producent:
Romanik
ul. Przemysłowa 10
84-240 Reda
Polen

Vertragshändler und Vertreter / Distributor and representative
Gröner - Schulze GmbH
Sarırstraße 5
12529 Schönefeld
Deutschland
www.groener-schulze.com

Für die technische Dokumentation ist Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen, befugt.
Technische Änderungen vorbehalten. Der Produzent haftet nicht für Druck- und Inhaltsfehler.

Entity authorized to prepare technical documentation and declaration of conformity: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl

The manufacturer reserves the right to make constructional and technological changes.

Podmiot upoważniony do przygotowania dokumentacji technicznej oraz deklaracji zgodności: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl. Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych.

